

# 33. Marien Lied

1. Rein-ste Jung-frau der Jung-frau-en, o wie ist nach dei-ner Au-gen, je-der Schritt so der zu dir uns

an-muths-voll, füh-ren soll. Chor: Guaden Mut-ter, o so sa-ge, heut auf dei-ne Kin-der Kla-ge,

ich will euch wun-der-reich ret-ten, schützen und er-freuen,  
ich will eu-re Mut-ter sein.



2.

Eben das was Kinder spühren,  
Weil auch unsere Herzen rühren,  
ziehet eilig uns von hier,  
Mutter Gottes Hin zu Dir. Chor.

3.

Es ist Lieb es ist Verlangen,  
Dich recht Kindlich zu empfangen,  
Dich zu suchen Dich zu sehen,  
Können wir wohl widerstehen. Chor.

4.

Nein dein Kinder dir gefühlen,  
Scheuen zwar vor Furcht entstehlen,  
Ihres Vaters Angesicht,  
doch sie Fliehn die Mutter nicht, Chor.

5.

Mutter nach so vielen Sünden,  
die des Vaters Zorn entzündend,  
dürfen wir uns unterstehn,  
Im als Kinder zu zu gehn. Chor.

6.

Nach verlassner guter Weide,  
Nach verlornen Unschuld's Kleide,  
Ist verwegen Heut zu schrein,  
Er soll Heut und Vater sein. Chor.

7.

Den wie wird er jenen kennen,  
denen seine Kinder nenen,  
die ihr Erbtheil in der Nacht,  
des Verderbens angebracht, Chor.

8.

Unser Erbtheil ist verschwendet,  
Sünden haben uns geblendet,  
dessentwegen eilen wir,  
reinste Jungfrau, hin zu Dir. Chor.

9.

Steht uns deine Huld heut offen,  
So wird Gott wir können hoffen  
auch als Vater zu verzeihn,  
willig und bereuetet sein, Chor.

10.

Wird er Dich bei unsern Flehen,  
auch für das geneugte sehen,  
was der Pilgerscharr bewährt,  
so ist der Wunsch gewährt. Chor.

11.

Zärtlich wird er dir dan sagen,  
Höre Mutter auf zu klagen,  
Ich kan dich durch bitten sehen,  
Was du wünschest soll geschehen. Chor.

12.

O so Führ uns aus der Wüste,  
Schon der Eitelkeit und Lüste,  
Führ uns unsere Mittlerin,  
zum versöhnten Vater hin. Ende.